

Germany-Maintal: Architectural and related services

OJ S 77/2017 20/04/2017

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Magistrat der Stadt Maintal

Postal address: Klosterhofstr. 4-6

Town: Maintal

NUTS code: DE71C Offenbach, Landkreis

Postal code: 63477

Country: Germany

E-mail: w.foerster@maintal.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.maintal.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.had.de/online suche_freeeu.html?SHOWPUB=3479-89

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Bauwert Projekt Consult GmbH

Postal address: Diezerstr. 50

Town: Limburg

NUTS code: DE723 Limburg-Weilburg

Postal code: 65549

Country: Germany

Contact person: Frau Hederer

E-mail: hederer@bauwert.biz

Telephone: +49 6431-5909974

Fax: +49 6431-5909979

Internet address(es):Main address: <http://www.bauwert.biz>

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Bauwert Projekt Consult GmbH

Postal address: Diezerstr. 50

Town: Limburg

Postal code: 65549

Country: Germany

Telephone: +049 6431-5909974

E-mail: hederer@bauwert.biz

Fax: +049 6431-5909979

NUTS code: DE723 Limburg-Weilburg

Internet address(es):Main address: <http://www.bauwert.biz>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sanierung Bürgerhaus Maintal-Bischofsheim.

Reference number: Maintal_BH_OP

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Bürgerhaus im Ortsteil Maintal-Bischofsheim, Dörnigheimer Weg 21, ist in den Jahren 1977/78 errichtet worden und befindet sich, bezogen auf die Gebäudehülle, weitestgehend noch im Originalzustand. In der Grundstruktur ist das Gebäude eingeschossig mit Unterkellerung. 2 Wohnungen sind auf der Dachlandschaft aufgesetzt und haben separate Zugänge, die in Massivbauweise ausgeführt sind. Dem Gebäude liegt ein dreieckiges Rasterbaumaß zu Grunde, das als Skelettbau auf den massiven Keller aufgesetzt ist. Im Saalbereich und den angrenzenden Foyerbereichen ist die Dachkonstruktion aus Holz. Das Bürgerhaus wird in erster Linie als örtlicher Veranstaltungs- und Versammlungsraum für Theateraufführungen, Konzerte, Vereinsveranstaltungen, Ausstellungen etc. genutzt. Betreiber des Hauses ist der Magistrat der Stadt Maintal. Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine energetische Sanierung der Gebäudehülle (Dach, Fenster, Fassade).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE719 Main-Kinzig-Kreis

Main site or place of performance: Dörnigheimer Weg 21, 63477 Maintal-Bischofsheim.

II.2.4. Description of the procurement

Bei unserem Vorhaben handelt es sich um eine energetische Sanierung der Gebäudehülle (Dach, Fenster, Fassade) des Bürgerhauses in Maintal Bischofsheim. Ziel ist es, dass am Ende der Maßnahme den Maintaler Bürgern nicht nur ein energetisch zeitgemäßes Gebäude zur Verfügung steht. Es soll auch der Charme der 1970er Jahre durch eine freundliche Fassaden- und Farbgebung ersetzt werden, ohne dabei die etwas eigenwillige Architektur des Gebäudes zu eingzugreifen. Die Fassadengestaltung ist das zentrale Thema der Maßnahme. Derzeit ist die Fassade auf der Vorderseite (Saalebene) hellbraun verklindert. Auf der Rückseite wurden neben verklinderten Bereichen auch kleinere Abschnitte als Sichtbeton (z.

B. Eingangsbereich früheres Jugendzentrum) ausgeführt. Betonsanierungsmaßnahmen könnten hier erforderlich sein. Die auf den Basisbaukörper (Saalebene) aufgesetzten Ebenen sind an den aufsteigenden Wänden, einschließlich Attika, mit dunkelbraunen, vorgehängten und asbesthaltigen Welleternitplatten und -kappen versehen. Auch der obere Bereich der Saalebene ist bis zur Attika und die Attika überdeckend mit Wellternit abgehängt. Beauftragt werden sollen die LPH 1-9, gem. § 34 HOAI i. V. m. Anlage 10. Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise Beauftragung vor.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Personaleinsatzkonzept / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Terminplanung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Kostenplanung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Qualitäten / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Art des Vortrags / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 15

Price - Weighting: 15

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Bewerber erfolgt anhand der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und anhand der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit, siehe III. 1.1), III.1.2), III.1.3), sowie ergänzend in den Bewerbungsunterlagen angeführt.

Gewichtung gem. Wertungsmatrix:

— Durchschnittlicher Gesamtumsatz der letzten drei Geschäftsjahre netto, max. 5 Punkte.

— Durchschnittliche Anzahl der festangestellten Mitarbeiter, die mit entsprechender Leistung betreut sind (Inhaber/Gesellschafter, Geschäftsführer, Ing./Arch./Techniker) in den letzten drei Geschäftsjahren, max. 5 Punkte.

— Referenzen gem. den benannten Auswahlkriterien, max. 3 Referenzen á 15 Punkte, max. 45 Punkte.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber hält sich eine stufenweise Beauftragung der Leistung vor. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung aller Leistungsstufen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Folgende Angaben sind entsprechend des zu verwendenden Teilnahmebogens zu tätigen:

1) Verbindliche Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 1 GWB und § 124 Abs. 1 und Abs. 2 GWB vorliegen und dass der Bewerber seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist (Ausschlusskriterium).

2) Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG). Das beigefügte Formular ist mit dem Teilnahmeantrag beizufügen.

3) Angabe der Befähigung zur Berufsausübung gem. § 44 VgV und Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Folgende Angaben sind entsprechend des zu verwendenden Teilnahmebogens zu tätigen:

1) Verbindliche Erklärung zur Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 Abs. 1 (3) VgV;

2) Verbindliche Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Jahren in Euro gem. § 45 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 4 Nr. 4 VgV.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestdeckung der Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut für Personenschäden 1 500 000 EUR und für sonstige Schäden 1 500 000 EUR jeweils mind. 2-fach maximiert im Versicherungsjahr.

Mindestanforderung an den Umsatz: mind. 150 000 EUR (netto) durchschnittlicher Umsatz in den letzten 3 Jahren.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Folgende Angaben sind entsprechend des zu verwendenden Teilnahmebogens zu tätigen:

1) Erklärung aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber beschäftigten Mitarbeiter, die mit entsprechender Leistung betreut sind (Inhaber/Gesellschafter, Geschäftsführer, Ing./Architekt /Techniker), in den letzten 3 Geschäftsjahren hervorgeht.

2) Angabe und Nachweis der beruflichen Befähigung und Qualifikation der Führungskräfte durch die Berechtigung, die Berufsbezeichnung Dipl.-Ing./Master/Bachelor führen zu dürfen gem. § 46 Abs. 3 (8) VgV.

3) Darstellung von mind. einer bis max. 3 Referenzen (1-3) nach § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV für in den letzten 5 Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Kurzbeschreibung der Referenz und folgenden Angaben:

- Name des Leistungserbringers;
 - Projektbezeichnung;
 - Projektbeschreibung;
 - Projektgröße, durch Angabe der Baukosten (KGR 300+400 netto);
 - Projektgröße, durch Angabe der Bruttogeschossfläche;
 - Fertigstellung/Inbetriebnahme;
 - Leistungsumfang des Bewerbers (Angabe der beauftragten und erbrachten Leistungsphasen nach HOAI);
 - Vollumfänglich bearbeitete Leistungsphasen in der Zeit von 3/2012-3/2017;
 - Art des Auftraggebers (privater AG/öffentlicher AG);
 - Benennung des Auftraggebers (Bezeichnung, Anschrift, Kontaktdaten) mit Referenzperson des Auftraggebers;
 - Angaben, ob es sich bei dem jeweiligen Referenzprojekt um eine Fassadensanierung handelt, ob das Projekt mit Fördermitteln finanziert wurde, ob der Auftraggeber öffentlicher Auftraggeber war, oder im Rahmen der Projektdurchführung als solcher zu behandeln war. Auch bei Bewerbungsgemeinschaften können in Summe mind. eine bis max. 3 geforderte Referenzen eingereicht werden.
- Für die eingereichten Referenzen gelten folgende Bedingungen, die Nichteinhaltung führt zum Ausschluss der jeweiligen Referenz:
- Das Projektdatenblatt entsprechend des Teilnahmeantrags ist jeweils vollständig auszufüllen. Hierbei ist die zusätzliche Darstellung je Referenzprojekt auf max. ein DIN A4 Blatt zu beschränken. Unterlagen, die unaufgefordert eingereicht werden, gehen nicht in die Wertung ein.
- Referenzen, die als verantwortl. Projektleiter/in in einem früheren Arbeitsverhältnis erbracht wurden, werden gewertet, falls eine entsprechende schriftliche Bestätigung des Auftraggebers oder des ehemaligen Arbeitgebers vorliegt.
- Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.
- Minimum level(s) of standards possibly required:
- Mindestanforderung an die Anzahl der festangestellten, mit entsprechenden Leistungen betraute Mitarbeiter: 3 Beschäftigte durchschnittlich in den letzten 3 Jahren (kfm. Auf-u. Abrunden von Dezimalstellen).
- Bei Bewerbungsgemeinschaften wird die Summe aus dem jährlichen Mittel gebildet.
- Mindestanforderung an alle Referenzen (Nichteinhaltung führt zum Ausschluss der Referenz):
- ausschließlich vergleichbare Projekte (als nicht vergleichbare Projekte werden Objekte aus der Objektliste für Gebäude gem. Anlage 10 HOAI aus dem Bereich Landwirtschaft und Infrastruktur gewertet);
 - Baubeginn vor 3/2017;
 - abschließende Fertigstellung und Leistungsende (Lph. 8) nach 3/2012;
 - Kostengruppe 300+400 mind. 400 000 EUR netto;
 - Honorarzone mind. III nach § 35 HOAI.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Mit Einreichung des Teilnahmeantrages hat der Bewerber einen Nachweis nach §§ 44, 75 Abs. 1 VgV zu erbringen, dass er in Hessen berechtigt ist, die Berufsbezeichnung „Architekt“ zu tragen oder in der BRD entsprechend als „Architekt“ tätig zu werden. Juristische Personen sind zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen.

III.2.2. Contract performance conditions

Bewerbergemeinschaften natürlicher und juristischer Personend sind teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft teilnahmeberechtigt ist. Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Erklärung über den bevollmächtigten Vertreter, sowie über die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder vorzulegen. Bewerbergemeinschaften müssen sämtliche geforderte Nachweise für alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft vorlegen. Die Leistungsabgrenzung innerhalb der Bewerbergemeinschaft ist darzustellen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/05/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

(1) Die Bewerbung um die Teilnahme am Verfahren (Teilnahmeantrag) ist nur mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag möglich. Teilnahmeanträge, für die das Formular nicht verwendet wurde, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Die Teilnahmeunterlagen stehen dieser Bekanntmachung als Download zur Verfügung.

- (2) Der Teilnahmeantrag ist zu unterzeichnen. Bei Bewerbergemeinschaften ist die Unterschrift von jedem Mitglied zu leisten.
- (3) Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs werden an die Bewerber keine weiteren Unterlagen versendet.
- (4) Rückfragen zum Verfahren sind ausschließlich per Email oder schriftlich an die unter I.3) genannte Kontaktstelle zu richten. Mündliche oder Fernmündliche Anfragen werden nicht entgegengenommen. Es können nur Rückfragen beantwortet werden, die bis zum 11.5.2017, 12:00 Uhr der unter I.3) genannten Stelle vorliegen.
- (5) Der Teilnahmeantrag ist bei der unter I.3) genannten Stelle fristgerecht und in einem verschlossenen, gekennzeichnetem Umschlag in Papierform sowie als PDF-Datei auf einem digitalen Datenträger einzureichen. Das Datum des Poststempels ist nicht maßgebend.
- (6) Ein unvollständig eingereichter Teilnahmeantrag führt zum Anschluss am Verfahren, sofern der Auftraggeber nicht von der Nachforderungsmöglichkeit gebrauch macht, oder die Unterlagen im Rahmen der gesetzten Nachfrist durch den Bewerber nicht eingereicht werden.
- (7) Teilnahmeanträge, die auf elektronischem Wege übersendet werden, finden keine Berücksichtigung.
- (8) Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht. Die eingereichten Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet.
- (9) Mehrfachbewerbungen sind unzulässig. Dies gilt sowohl für Einzelbewerber und deren Niederlassungen als auch für Mitglieder von Bewerbergemeinschaften.
- (10) Angaben des Bewerbers, die nicht wahrheitsgemäß getroffen sind, führen zum Ausschluss am Verfahren.
- (11) Die Verfahrenssprache ist deutsch.
- (12) Das Leistungsbild der HOAI 2013 ist für alle Bewerber bindend.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.
Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/04/2017